

# Studiengang Informationswissenschaft (Master of Science)

## Themenbereich: Bibliothekswissenschaft

<b>Modulbezeichnung</b>	Informationsqualität* (Information Quality*)
<b>Belegnummer</b>	5203
<b>Studiengang / Verwendbarkeit</b>	Masterstudiengang Informationswissenschaft
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Marc Rittberger
<b>Dozent(in)</b>	Prof. Dr. Marc Rittberger; Dr. Tamara Heck
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Credits</b>	10 CP
<b>Prüfungsart</b>	Hausarbeit; Voraussetzung: Präsentation der vorläufigen Ergebnisse am Ende der Vorlesungszeit
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Inhalt</b>	<p>Ein zentraler Aspekt von Dienstleistungen wie Services und Infrastrukturen ist deren Qualität. Kunden und Nutzer nehmen Dienstleistungen im besten Fall nur dann in Anspruch, wenn sie einen persönlichen Mehrwert durch deren Nutzung erfahren. Um Dienstleistungen aufzubauen und die Qualität kontinuierlich zu verbessern, werden Methoden des Qualitätsmanagements eingesetzt. Das Seminar gibt zunächst einen Einblick in Theorien und Methoden des Qualitäts- und Informationsmanagements in Bezug auf Online-Services und digitale Infrastrukturen. Der Fokus liegt auf Dienstleistungen für die Wissenschaft (ResearchGate, LinkedIn) und das Lehren und Lernen (Suchportale, Moodle, aber auch allgemeine Social Media Angebote).</p> <p>Folgende Themen werden besprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Was ist Qualität und Qualitäts- und Informationsmanagement?</li><li>• Wie beurteilen Nutzer Qualität?</li><li>• Wo und wie wird Qualität gemessen?</li><li>• Nutzer-zentrierte objektive Ansätze</li><li>• Nutzer-zentrierte subjektive Ansätze</li></ul> <p>Parallel zur inhaltlichen Einführung werden die Teilnehmenden in Kleingruppen Qualitätskriterien für einen ausgewählten Service entwickeln und diese anhand einer ausgewählten Methode testen. Die Projektarbeit der Gruppen läuft während des Semesters. In der letzten Stunde werden die Projektergebnisse in einer Präsentation vorgestellt. Die darauf basierende schriftliche Ausarbeitung erfolgt nach Vorlesungsende (Abgabe: 15.08.19).</p> <p>Die Veranstaltung beginnt am 4.4.2019</p>
<b>Angestrebte Lernergebnisse (Learning Outcome)</b>	Die Teilnehmer werden in die Methoden der Informationsqualität eingeführt und lernen grundlegenden Konzepte und Entwicklungen der Informationsqualität kennen. Anhand eines konkreten Beispiels werden Sie die gelernten Methoden anwenden und einsetzen.
<b>Niveaustufe / Level</b>	Fortgeschrittenes Niveau (advanced level course)
<b>Lehrform / SWS</b>	Projekt mit Übungen (4 SWS)

<b>Arbeitsaufwand / Workload</b>	256 Stunden
<b>Units (Einheiten)</b>	
<b>Notwendige Voraussetzungen</b>	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Präsentationstechniken, Grundlegendes Verständnis von Internettechnologien, wissenschaftliches Arbeiten, Sprachkenntnisse zum Verständnis englischsprachiger Literatur
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	
<b>Anerkannte Module</b>	Siehe § 19 ABPO
<b>Medienformen</b>	
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rittberger, Marc. (2004). Informationsqualität. In Kuhlen, R., Seeger, T., und Strauch, D. (Hrsg.): Grundlagen der praktischen Information und Dokumentation. Handbuch zur Einführung in die Informationswissenschaft und -praxis. München: Saur, Kap. B 17, 315-321.</li> <li>• Hildebrand, K. et al. (2011): Daten- und Informationsqualität. Auf dem Weg zur Information Excellence. Berlin et al.: Springer.</li> <li>• Bruhn, M. (2008): Qualitätsmanagement für Dienstleistungen: Grundlagen, Konzepte, Methoden. Berlin et al.: Springer.</li> <li>• Eppler, M. (2006): Managing Information Quality. Increasing the Value of Information in Knowledge-intensive Products and Processes processes. Berlin et al.: Springer.</li> </ul> <p>Weitere Literaturhinweise werden im Kurs mitgeteilt</p>

Stand: 22.03.2019, 13:46:30